

II—3861 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1929/J

1978 -06- 15

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr.BUSEK, Dr.SCHWIMMER, *Hietl*
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend Verteilung von Parteipropagandamaterial in Zügen
der ÖBB

Von Benützern jenes Personenzuges, der um 15.05 Uhr von Wien,
Franz Josefs-Bahnhof nach Tulln geführt wird, wurde nach deren
Beobachtung am 19. Mai 1978 in allen Waggons Exemplare der
Zeitung "Wiener Extraausgabe" Nr. 2, Mai 1978, auf den Sitzen
vorgefunden. Im Impressum dieser Zeitung ist als Eigentümer,
Herausgeber und Verleger die SPÖ Wien genannt. Die Zeitungen
waren bereits bei Einfahrt der Garnitur in den Bahnhof im
Waggon verteilt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundes-
minister für Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1.) Wurde seitens der ÖBB zu dieser Aktion eine Genehmigung erteilt ?
- 2.) Bestehen Wahrnehmungen, ob Bedienstete der ÖBB die Verteilung der "Wiener Extraausgabe" vornahmen ?
- 3.) Wurde in anderen Zügen eine ähnliche Aktion durchgeführt ?

4.) Tritt der Herr Bundesminister dafür ein, daß parteipolitische Propaganda in den Garnituren der ÖBB vor Abfertigung der Züge aufgelegt wird ?

5.) Wenn ja, mit welcher Begründung ?

6.) Wenn nein, was gedenkt der Herr Bundesminister zu tun, um ähnliche Aktionen in Zukunft zu verhindern ?